



hamboorg.city

Handwerker finden — Tipps für Reparaturen und Renovierungen

So finden Sie einen zuverlässigen Handwerker in Deutschland: Portale, Kostenvoranschlag, Rechte und typische Preise.

Deutsche Begriffe: Handwerker | Meisterbetrieb | Kostenvoranschlag | Handwerkskammer | Gewährleistung

Warum einen Handwerker beauftragen?

In Deutschland gibt es für viele Arbeiten eine **Meisterpflicht** — bestimmte Gewerke dürfen nur von qualifizierten Meisterbetrieben ausgeführt werden. Dazu gehören z. B. Elektroinstallationen, Gas- und Wasserarbeiten sowie Schornsteinfegerarbeiten.

Auch als Mieter sollten Sie bei größeren Reparaturen immer den **Vermieter informieren** und sich das Einverständnis schriftlich geben lassen. Viele Reparaturen sind ohnehin Vermietersache (§ 535 BGB).

Wo finde ich einen Handwerker?

Online-Portale

- **MyHammer** (myhammer.de) — Deutschlands größtes Handwerkerportal. Sie beschreiben den Auftrag, Handwerker melden sich mit Angeboten.
- **Check24 Handwerker** — Preisvergleich und Bewertungen
- **Gelbe Seiten** (gelbeseiten.de) — klassisches Branchenverzeichnis, auch online
- **Google Maps** — Bewertungen lesen, „Handwerker in der Nähe“ suchen

Empfehlungen

- **Nachbarn und Freunde fragen** — persönliche Empfehlungen sind oft am zuverlässigsten
- **Hausverwaltung** — hat in der Regel eine Liste bewährter Betriebe
- **Handwerkskammer** (hwk.de) — offizielle Handwerkersuche nach Gewerk und Postleitzahl

Welche Handwerker gibt es?

Gewerk	Typische Arbeiten
Elektriker	Steckdosen, Sicherungskasten, Lampen
Klempner / Installateur	Rohre, Wasserhahn, Toilette, Heizung
Maler	Wände streichen, Tapezieren
Tischler / Schreiner	Türen, Einbauschränke, Möbelreparatur
Fliesenleger	Bad- und Küchenfliesen
Schlüsseldienst	Türöffnung, Schlösser austauschen
Dachdecker	Dacharbeiten, Regenrinne
Sanitär	Badezimmer-Installation, Abfluss

Der Kostenvoranschlag

Bevor Sie einen Auftrag erteilen, sollten Sie **immer einen Kostenvoranschlag** (KVA) verlangen — am besten von 2-3 Betrieben.

Was muss im KVA stehen?

- Genaue **Beschreibung der Arbeiten**
- **Materialkosten** (einzeln aufgelistet)
- **Arbeitsstunden** und Stundensatz
- **Anfahrtskosten**
- **Mehrwertsteuer** (19 %)
- **Gültigkeitsdauer** des Angebots

Ist der KVA kostenlos?

- In der Regel **ja**, wenn Sie danach fragen

- Manche Betriebe berechnen eine Gebühr (muss vorher vereinbart werden)
- Wird der Auftrag erteilt, wird die KVA-Gebühr oft verrechnet

Wie verbindlich ist der KVA?

- Der Endpreis darf den KVA um **maximal 15-20 %** überschreiten
- Bei größerer Abweichung muss der Handwerker **vorher informieren**
- Alternativ: **Festpreisangebot** vereinbaren — dann gilt der Preis

Typische Preise (Stand 2026)

Leistung	Preisspanne
Stundensatz Handwerker	45-85 € netto
Anfahrtpauschale	20-50 €
Wasserhahn austauschen	80-200 €
Steckdose installieren	50-120 €
Wand streichen (1 Zimmer)	200-500 €
Schlüsseldienst (Türöffnung)	80-250 €
Abfluss reinigen	60-150 €

Achtung Schlüsseldienst: Unseriöse Anbieter verlangen **500 € und mehr**.
Vergleichen Sie vorher Preise, fragen Sie nach dem Stundensatz und bestehen Sie auf einer Rechnung.

Ihre Rechte als Auftraggeber

Gewährleistung

- Handwerker haften **2 Jahre** für Mängel (§ 634a BGB)
- Bei Bauarbeiten sogar **5 Jahre**
- Mängel schriftlich reklamieren und Frist zur Nachbesserung setzen

Rechnung prüfen

- Verlangen Sie immer eine **detaillierte Rechnung**
- Vergleichen Sie mit dem Kostenvoranschlag

- **Handwerkerkosten absetzen** — 20 % der Arbeitskosten (max. 1.200 €/Jahr) sind steuerlich absetzbar (§ 35a EStG). Gilt nur bei Überweisung, nicht bei Barzahlung!

Bei Problemen

- **Handwerkskammer** einschalten — Schlichtungsstelle bei Konflikten
- **Verbraucherzentrale** — kostenlose oder günstige Beratung
- Im Notfall: Anwalt für Werkvertragsrecht

Schwarzarbeit — Finger weg!

Schwarzarbeit (Arbeit ohne Rechnung) ist in Deutschland **strafbar** — für beide Seiten:

- Keine Gewährleistung bei Mängeln
- Kein Versicherungsschutz bei Unfällen
- Bußgelder bis zu **50.000 €** für den Auftraggeber

Tipps für Ausländer

- Beauftragen Sie Betriebe, die in der **Handwerksrolle** eingetragen sind (Zeichen für Seriosität)
- Lassen Sie sich die **Meisterbriefnummer** zeigen
- Vereinbaren Sie alles **schriftlich** — auch per E-Mail
- Bei Sprachbarriere: Nehmen Sie jemanden zum Übersetzen mit oder nutzen Sie Übersetzungs-Apps

--- Stand: März 2026. Alle Angaben ohne Gewähr.